

Liebe Mitglieder, Paten, Spender und Freunde.

seit dem 1.11. bin ich nun in Ecuador meine stellvertretende Vorsitzende Frau Claudia Brunner und ihre Tochter Diana, haben mich in der ersten Woche begleitet. Auf der Fahrt nach Simiatug haben wir einen kleinen Umweg über Banos und von dort weiter ins obere Amazonas Gebiet gemacht. Dort haben wir eine abenteuerliche Kanu Fahrt und eine Regenwaldwanderung gemacht. Weiter ging es über Riobamba, wo wir Herr Dr. Klaus Brunner getroffen haben. Über den 4500 m hohen Chimborazo Pass ging es weiter nach Simiatug auf 3400 m Höhe.

Am 9. 11. sind Claudia und Diana wieder zurück nach Deutschland geflogen. Sie waren mir eine sehr große Hilfe. Frau Claudia Brunner ist mit all unserer Projekte in Ecuador bestens vertraut.

Ab Gestern ist das Wetter hier sehr schlecht. Simiatug liegt in den vom Pazifik aufsteigenden Wolken und es ist sehr kalt regnerisch und neblig.

Die von mir im letzten Jahr gebaute Metallwerkstatt ist gut angelaufen, und die von uns gekauften 2 Blechbearbeitungsmaschinen und eine Rohrbiegemaschine sind schon in Betrieb.

Ich werde die Leute daran einarbeiten.

Außerdem baue ich mit Ihnen einen stabilen Metallzaun und ein Schiebetor um die Werkstatt.

Mit dem Bau eines dringend benötigten WC mit Waschelegenheit für die Werkstatt haben wir auch schon begonnen.

Heute haben wir den Graben für die Kanalisation und Wasserleitung, (natürlich von Hand) ausgehoben. Die Wasserleitung liegt schon. Die 4 Arbeiter haben keine Regenjacken und waren bis zum Abend klatsch nass. Ich werde Ihnen welche kaufen.

Am Freitag den 21. 11. fahre ich mit Herr Dr. Klaus Brunner, in das seit 2010 von uns betreute Kinderdorf in Chone. Wir werden dort am Sonntag alle Kinder antreffen und sehen was am nötigsten benötigt wird. Aktuell ist der Transformator für die Stromversorgung defekt. Ohne diesen funktioniert nichts mehr in den Häusern. Die Reparatur kostet 2300 USD.

Am Montag bin ich dann wieder in Simiatug bei meinen Arbeitern.

Ich werde demnächst wieder berichten.

Mit vielen lieben Grüßen aus Simiatug

Dieter Neumann